

Helsana Versicherungen AG
8600 Dübendorf

Jahresrechnung 2018

nach Swiss GAAP FER

Jahresbericht

Umfeld und Geschäftsjahr

Die Helsana Versicherungen AG schliesst das Geschäftsjahr mit einem Gewinn von 20,1 Millionen ab. Nach einer Prämienerrhöhung und einer Zunahme des Versichertenbestandes sind die Prämieinnahmen mit 3'218,2 Millionen Franken im Vorjahresvergleich angestiegen (2017: 3'105,6 Millionen Franken).

Der Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung nahm gegenüber dem Vorjahr um 0,7 Prozent auf rund 3'594,2 Millionen Franken leicht zu. Das versicherungstechnische Ergebnis hat sich bei der Helsana Versicherungen AG sehr erfreulich entwickelt. Diese Entwicklung führen wir massgeblich auf eine praktisch ausbleibende Teuerung im akutstationären Bereich, den zweiten, bundesrätlichen Eingriff beim Tarif für ambulante Arztleistungen Tarmed sowie auf die Intensivierung des Leistungskostenmanagements mit neuen Verfahren zur Wirtschaftlichkeitskontrolle zurück. Zudem wirkt sich bei den Arzneimitteln die Wiederaufnahme der Preisüberprüfung dämpfend auf die Kostenentwicklung aus. Es ist jedoch nicht anzunehmen, dass sich die Medikamentenkosten weiterhin so moderat entwickeln werden. Angesichts der Preise neu lancierter Medikamente und des weiterhin anziehenden Konsums, ist in den nächsten Jahren mit deutlich stärker ansteigenden Kosten in diesem Bereich zu rechnen.

Der Betriebsaufwand fiel mit rund 6,8 Millionen Franken tiefer aus als im Vorjahr. Es resultierte daraus eine Betriebsaufwandquote von 6,6 Prozent. Die Combined Ratio (Summe aus Schaden- und Kostenquote in % der Prämien) verbesserte sich von 99,9 Prozent im Vorjahr auf 98,9 Prozent.

Für das im Jahre 2014 definierte strategische Ziel, die Erreichung der Top 3 der Branche in der Kundenwahrnehmung, konnte die Helsana Versicherungen AG für ihre Neuausrichtung auf viel Substanz, geballte Kompetenz und Professionalität ihrer Mitarbeitenden zurückgreifen. Die Geschäftsführung der Helsana-Gruppe hat sich im 2017 entschieden, die Strategieperiode bis 2019 um ein Jahr zu verlängern.

Die globalen Kapitalmärkte waren 2018 geprägt von einer hohen Volatilität und fanden in einem tiefroten Dezember ihren vorläufigen Tiefpunkt. Die grossen Aktienmärkte notieren per Ende Jahr im Vergleich zum Jahresanfang deutlich im Minus. Diesem Trend konnte sich auch die Helsana Versicherungen AG nicht entziehen. Die Finanzmarktanlagen entwickelten sich 2018 für die Helsana Versicherungen AG negativ. Nach 5,41 Prozent im Vorjahr, beläuft sich die Gesamtperformance 2018 auf -2,31 Prozent, bei einem Anlagevermögen von rund 1'533 Millionen Franken. Damit konnten die Anlagen nach vielen guten bis sehr guten Jahren für einmal nicht zu einer Verbesserung des Gesamtergebnisses beitragen.

Die Performance fällt 2018 um 0,56 Prozentpunkte schlechter aus als der Benchmark. Das Kapitalanlageergebnis kommt so auf -33,4 Millionen Franken zu liegen (vor Auflösung Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen). Das breit diversifizierte Anlageportfolio und die Kompetenz der Anlagespezialisten haben aber auch in diesem Jahr dazu beigetragen, in einem anspruchsvollen Anlageumfeld den Verlust in Grenzen zu halten.

Durchführung einer Risikobeurteilung

Die Risikobeurteilung der Helsana Versicherungen AG ist im unternehmensweiten Risikomanagement der Helsana-Gruppe eingeschlossen. Die Helsana-Gruppe misst dem Risikomanagement grosse Bedeutung zu und hat in den vergangenen Jahren ein unternehmensweites Risikomanagement und ein Internes Kontrollsystem (IKS) nach den Vorschriften des Obligationenrechts und des Versicherungsaufsichtsgesetzes (VAG) etabliert. Das Risiko- und Kontrollmanagement ist dabei ein zentrales Führungsinstrument und soll die Erreichung der Unternehmensziele sowie den Fortbestand und den Erfolg der Helsana-Gruppe dauerhaft sichern. Der Verwaltungsrat erhält periodisch Berichte über die wesentlichsten Risiken, deren Entwicklungen und über die eingeleiteten Massnahmen zu ihrer Begrenzung und Steuerung. Das Interne Kontrollsystem erfasst Risiken des operativen Geschäfts. Es fördert zudem das Risikobewusstsein aller Mitarbeitenden. Neben dem Risikomanagement und dem Internen Kontrollsystem leistet auch das Unternehmenscontrolling einen massgeblichen Beitrag zur Corporate Governance der Helsana-Gruppe.

Vergütungen an die amtierenden Organmitglieder

Die Helsana-Gruppe weist die höchste Einzelvergütung innerhalb der beiden Gremien separat aus. Im Jahr 2018 wurden an amtierende Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung folgende Vergütungen ausbezahlt: Die gesamte Vergütung des Verwaltungsrats belief sich auf 1'104'434 Franken. In diesem Betrag sind alle Vergütungen für die Mitarbeit im Verwaltungsrat und den vier ständigen Verwaltungsratsausschüssen enthalten. Der Verwaltungsratspräsident hat eine Vergütung von 277'768 Franken erhalten. Darin sind das Präsidium und die Aufwendungen für die weiteren Verwaltungsrats-Ausschuss-Präsidien, die Mitarbeit in weiteren Ausschüssen und Verbänden enthalten.

Die gesamte Vergütung der fünfköpfigen Geschäftsleitung bestand aus Barvergütungen von 2'692'600 Franken, Vorsorgebeiträgen von 496'000 Franken und sonstigen Bezügen von 126'900 Franken. Die höchste Vergütung erhielt der Vorsitzende der Geschäftsleitung mit einer Barvergütung von 642'000 Franken, Vorsorgebeiträgen von 136'400 Franken und sonstigen Bezügen von 31'500 Franken. In der Barvergütung sind das Grundsalär und sämtliche variablen Anteile enthalten. Die Vergütungen 2018 nahmen gegenüber 2017 leicht zu, da die Zielerreichung, welche für den variablen Anteil ausschlaggebend ist, im Vergleich zum Vorjahr höher ausfiel.

Die Mitglieder der Geschäftsleitung müssen Tantiemen, Honorare und andere Vergütungen, die ihnen aus Mandaten im Auftrag der Helsana-Gruppe zustehen, dem Unternehmen abliefern. Es wurden keine offenkundigen zusätzlichen Honorare und Vergütungen an Mitglieder des Verwaltungsrats oder der Geschäftsleitung entrichtet.

Der Anteil der Helsana Versicherungen AG an den gesamten Vergütungen an die amtierenden Organmitglieder der Helsana-Gruppe beträgt 42%.

Ausblick

Für 2019 werden weiterhin stabile Prämieinnahmen erwartet - dies bei einer Zunahme des Versichertenbestandes und einer gleichzeitigen Erhöhung der Prämien infolge der Leistungskostenentwicklung. Die Helsana Versicherungen AG erfüllt weiterhin die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Solvenz. Sie verfügte per Ende 2018 über ein Eigenkapital im Wert von 800,9 Millionen Franken (2017: 780,7 Millionen Franken). Damit ist die Marktposition unverändert solide.

Die Helsana Versicherungen AG führt die obligatorische Grundversicherung als eigenständige Marke innerhalb der Helsana-Gruppe. Daneben bietet sie ihren Kundinnen und Kunden Produkte der Helsana Zusatzversicherungen AG an.

Per 1. Januar 2019 zählte die Helsana Versicherungen AG rund 778'200 Grundversicherte. Die Helsana Versicherungen AG bleibt trotz schwieriger Marktlage und ansteigenden Kosten gut gerüstet für die Zukunft. Sie will im Gruppenverband weiterhin eine führende Rolle im Schweizer Gesundheitswesen spielen und das Gesundheitswesen in Richtung einer wettbewerbsfähigen, qualitativ hochstehenden und zugleich bezahlbaren Gesundheitsversorgung für alle mitprägen.

Weitere Informationen im Geschäftsbericht 2018 der Helsana-Gruppe unter www.helsana.ch/de/helsana-gruppe/.

Erfolgsrechnung

| Angaben in TCHF | Anhang | 2018 | 2017 |
|--|--------|-------------------|-------------------|
| Verdiente Prämien für eigene Rechnung | 1 | 3 218 234 | 3 105 648 |
| Schaden- und Leistungsaufwand | | -3 495 781 | -3 580 410 |
| Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung | | -98 511 | 10 735 |
| Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung | 1 | -3 594 292 | -3 569 675 |
| Veränderung versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen | | -37 480 | -10 100 |
| Risikoausgleich zwischen Versicherern | | 669 762 | 704 387 |
| Überschussbeteiligung der Versicherten | | -8 871 | -7 494 |
| Betriebsaufwand für eigene Rechnung | 1 | -212 742 | -219 557 |
| Versicherungstechnisches Ergebnis | | 34 611 | 3 209 |
| Ertrag aus Kapitalanlagen | | 133 068 | 222 872 |
| Aufwand aus Kapitalanlagen | | -166 499 | -127 999 |
| Veränderung der Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen | | 15 000 | 41 000 |
| Ergebnis aus Kapitalanlagen | 2 | -18 431 | 135 873 |
| Übriger betrieblicher Ertrag | 1 | 6 676 | 6 058 |
| Übriger betrieblicher Aufwand | 1 | -2 781 | -2 218 |
| Betriebliches Ergebnis | | 20 075 | 142 922 |
| Betriebsfremdes Ergebnis | 1 | 66 | 195 |
| Ausserordentliches Ergebnis | 1 | 0 | -12 |
| Jahresergebnis | | 20 141 | 143 105 |

Bilanz

| Angaben in TCHF | Anhang | 31.12.2018 | 31.12.2017 |
|--|--------|------------------|------------------|
| Aktiven | | | |
| Kapitalanlagen | 3 | 1 533 559 | 1 619 040 |
| Immaterielle Anlagen | 4 | 28 825 | 29 506 |
| Sachanlagen | 4 | 11 576 | 12 303 |
| Aktive Rechnungsabgrenzungen | 5 | 518 843 | 530 716 |
| Forderungen | 6 | 251 670 | 226 379 |
| Flüssige Mittel | 7 | 389 428 | 150 538 |
| Total Aktiven | | 2 733 900 | 2 568 483 |
| Passiven | | | |
| Aktienkapital | | 70 000 | 70 000 |
| Kapitalreserven | | 181 012 | 181 012 |
| Gewinnreserven | | 529 758 | 386 653 |
| Jahresergebnis | | 20 141 | 143 105 |
| Eigenkapital | | 800 910 | 780 770 |
| Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung | 8 | 701 688 | 603 178 |
| Versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen | 8 | 121 640 | 84 160 |
| Nichtversicherungstechnische Rückstellungen | 9 | 40 576 | 42 045 |
| Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen | 10 | 203 100 | 218 100 |
| Passive Rechnungsabgrenzungen | 5 | 16 149 | 27 809 |
| Verbindlichkeiten | 6 | 849 837 | 812 422 |
| Fremdkapital | | 1 932 990 | 1 787 713 |
| Total Passiven | | 2 733 900 | 2 568 483 |

Antrag über die Verrechnung des Bilanzgewinnes

| in CHF | 31.12.2018 |
|---------------------|-----------------------|
| Gewinnreserven | 529 758 194,94 |
| Jahresergebnis | 20 140 796,33 |
| Bilanzgewinn | 549 898 991,27 |

Antrag des Verwaltungsrats

| in CHF | 31.12.2018 |
|----------------------------------|-----------------------|
| Bilanzgewinn | 549 898 991,27 |
| Vortrag der Gewinnreserve | 549 898 991,27 |

Dübendorf, 05. Februar 2019

Im Auftrag des Verwaltungsrats der Helsana Versicherungen AG



Thomas D. Szucs
Verwaltungsratspräsident



Daniel H. Schmutz
CEO

Geldflussrechnung

| Angaben in TCHF | Anhang | 2018 | 2017 |
|--|--------|----------------|-----------------|
| Jahresergebnis | | 20 141 | 143 105 |
| Abschreibungen/Zuschreibungen auf Kapitalanlagen | 3 | 58 577 | -29 467 |
| Abschreibungen/Zuschreibungen auf immateriellen Anlagen | 4 | 34 111 | 38 590 |
| Abschreibungen/Zuschreibungen auf Sachanlagen | 4 | 9 233 | 9 222 |
| Abschreibungen/Zuschreibungen auf Forderungen | | 21 486 | 18 794 |
| Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung | 8 | 98 511 | -10 735 |
| Zugang versicherungstechnische Rückstellungen durch Fusion | 8 | 0 | 91 404 |
| Veränderung versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen | 8 | 37 480 | 10 100 |
| Zugang versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen durch Fusion | 8 | 0 | 2 045 |
| Veränderung nichtversicherungstechnische Rückstellungen | 9 | -1 468 | 16 943 |
| Veränderung Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen | 10 | -15 000 | -41 000 |
| Zugang Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen durch Fusion | 10 | 0 | 22 000 |
| Verlust/Gewinn aus Abgängen Sachanlagen | | -1 060 | 187 |
| Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen | 5 | 11 873 | -174 648 |
| Zugang aktive Rechnungsabgrenzungen durch Fusion | 5 | 0 | -5 845 |
| Veränderung Forderungen | 6 | -46 777 | -44 216 |
| Zugang Forderungen durch Fusion | 6 | 0 | -55 966 |
| Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen | 5 | -11 661 | 11 575 |
| Zugang passive Rechnungsabgrenzungen durch Fusion | 5 | 0 | 2 414 |
| Veränderung Verbindlichkeiten | 6 | 37 414 | 225 417 |
| Zugang Verbindlichkeiten durch Fusion | 6 | 0 | 46 695 |
| Geldfluss aus Geschäftstätigkeit | | 252 860 | 276 612 |
| Investitionen/Devestitionen in Kapitalanlagen | 3 | 27 973 | -37 537 |
| Zugang Kapitalanlagen durch Fusion | 3 | 0 | -177 973 |
| Investitionen/Devestitionen in immaterielle Anlagen | 4 | -33 429 | 0 |
| Investitionen/Devestitionen in Sachanlagen | 4 | -8 514 | -12 126 |
| Geldfluss aus Investitionstätigkeit | | -13 971 | -227 637 |
| Übernahme Eigenkapital Avonex Versicherungen AG durch Fusion | | 0 | 78 150 |
| Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit | | 0 | 78 150 |
| Total Geldfluss = Veränderung "Flüssige Mittel" | | 238 890 | 127 126 |
| Flüssige Mittel Anfangsbestand 1.1. | 7 | 150 538 | 23 412 |
| Flüssige Mittel Endbestand 31.12. | 7 | 389 428 | 150 538 |
| Veränderung Flüssige Mittel¹ | | 238 890 | 127 126 |

¹ Flüssige Mittel umfassen Bargeld (Kassenbestände), Sichtguthaben bei Banken und sonstigen Finanzinstituten sowie geldnahe Mittel (Festgelder).

Eigenkapitalnachweis

| Angaben in TCHF | Aktienkapital | Kapitalreserven | Gewinnreserven | Jahresergebnis | Total 2017 |
|--|---------------|-----------------|----------------|----------------|----------------|
| Stand Eigenkapital per 01.01.2017 | 70 000 | 102 861 | 362 013 | 24 640 | 559 514 |
| Ergebnisverwendung | | | 24 640 | -24 640 | 0 |
| Veränderung durch Fusion mit Avanex Versicherungen AG | | 78 150 | | | 78 150 |
| Jahresergebnis | | | | 143 105 | 143 105 |
| Stand Eigenkapital per 31.12.2017 | 70 000 | 181 012 | 386 653 | 143 105 | 780 770 |

| Angaben in TCHF | Aktienkapital | Kapitalreserven | Gewinnreserven | Jahresergebnis | Total 2018 |
|--|---------------|-----------------|----------------|----------------|----------------|
| Stand Eigenkapital per 01.01.2018 | 70 000 | 181 012 | 386 653 | 143 105 | 780 770 |
| Ergebnisverwendung | | | 143 105 | -143 105 | 0 |
| Jahresergebnis | | | | 20 141 | 20 141 |
| Stand Eigenkapital per 31.12.2018 | 70 000 | 181 012 | 529 758 | 20 141 | 800 910 |

Das Eigenkapital setzt sich aus den folgenden Positionen zusammen:

Aktienkapital

Hierbei handelt es sich um den Nominalbetrag des Aktienkapitals. Das Aktienkapital ist in 70'000 ordentliche Namenaktien mit einem Nennwert von CHF 1'000 aufgeteilt.

Kapitalreserven

Unter den Kapitalreserven werden die den Nominalbetrag übersteigenden Zahlungen (Agio) verstanden.

Gewinnreserven

Gewinnreserven sind erarbeitetes Eigenkapital in Form von zurückbehaltenem, nicht ausgeschüttetem Gewinn aus vergangenen Geschäftsjahren.

Anhang zur Jahresrechnung per 31.12.2018

Grundsätze der Rechnungslegung

Die statutarische Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit dem Swiss GAAP FER Regelwerk dargestellt und entspricht dem Schweizerischen Gesetz. Sie basiert auf betriebswirtschaftlichen Werten und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Die Jahresrechnung wird unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit erstellt.

Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung erfolgt nach einheitlichen Kriterien. Es gilt grundsätzlich das Prinzip der Einzelbewertung der Aktiven und Passiven.

Fremdwährungen

Die Jahresrechnung wird in Schweizer Franken erstellt. Aufwendungen und Erträge in Fremdwährungen werden zum jeweiligen Monatskurs bewertet, Bilanzpositionen in Fremdwährung werden zum Tageskurs des Bilanzstichtags umgerechnet. Es wurden folgende Wechselkurse verwendet:

| | 31.12.2018 | 31.12.2017 |
|-----------------|------------|------------|
| Einheit/Währung | Kurs | Kurs |
| 1 EUR | 1,12651 | 1,16963 |
| 1 GBP | 1,25356 | 1,31744 |
| 1 USD | 0,98421 | 0,97634 |
| 100 JPY | 0,89442 | 0,86662 |

Kapitalanlagen

Immobilien

Immobilien beinhalten sowohl Anlageliegenschaften wie auch selbst genutzte Liegenschaften und sind zu aktuellen Verkehrswerten bilanziert. Die Verkehrswerte werden mindestens alle drei Jahre durch eine unabhängige Beraterfirma geschätzt. In den Zwischenjahren werden die Werte mittels der Discounted-Cash-Flow-Methode oder einer anderen anerkannten Methode ermittelt.

Obligationen

Die festverzinslichen Wertpapiere werden bei Zins- und Rückzahlungsfähigkeit des Schuldners nach der Kostentortisationsmethode bilanziert. Die periodische Veränderung des Bilanzwertes wird erfolgswirksam erfasst. Bestehen begründete Zweifel an der Zinszahlungs- und Rückzahlungsfähigkeit des Schuldners, erfolgt die Bewertung des festverzinslichen Wertpapiers zu aktuellen Werten.

Aktien

Darunter fallen Beteiligungspapiere wie Aktien und weitere ähnliche Papiere. Die gehaltenen Anlagen sind marktfähig und werden zum Marktpreis bewertet. Die periodische Veränderung des Bilanzwertes wird erfolgswirksam erfasst. Allfällige Wertbeeinträchtigungen werden entsprechend gebucht.

Immobilienfonds

Die Immobilienfonds werden als separate Position geführt. Die Bewertung erfolgt zu aktuellen Werten.

Derivative

Zu den Derivaten gehören Devisentermin- und Optionskontrakte, Zertifikate auf Aktienindices sowie Futures. Devisenterminkontrakte sowie Optionen werden zur Absicherung von Wechselkurs- und Marktpreisschwankungen eingesetzt. Die Derivate werden zu Marktwerten aufgrund aktueller Kurse bewertet. Die Devisentermingeschäfte dienen zur Absicherung von Wechselkurs- bzw. Marktpreisschwankungen und werden zu Marktwerten bewertet.

Darlehen

Darlehen werden zum Nominalwert abzüglich notwendiger Wertberichtigungen bilanziert.

Aktiven aus Arbeitgeberbeitragsreserve

Aktiven aus Arbeitgeberbeitragsreserve werden, sofern sie keinem Verwendungsverzicht unterliegen, zum Nominalwert aktiviert und bei Verwendung entsprechend dem Personalaufwand belastet. Die Werthaltigkeit wird jährlich überprüft und die Position bei Bedarf wertberichtigt.

Immaterielle Anlagen

Bei den immateriellen Anlagen wird zwischen eingekaufter Software und Projekten unterschieden. Diese werden im Rahmen der wirtschaftlichen Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Bei der eingekauften Software werden Beträge unter CHF 5'000 direkt der Erfolgsrechnung belastet.

Projekte werden ab Einführung in der Regel über einen Zeitraum von 5 Jahren, in begründeten Fällen höchstens über 10 Jahre, abgeschrieben. Sie müssen über mehrere Jahre einen Nutzen bringen. Sie werden höchstens zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet. Diese Kosten müssen messbar und dem Projekt zuordenbar sein. Es können nur Projekte aktiviert werden, die über einen strategischen Charakter verfügen und ein Investitionsvolumen von 3 Mio. CHF überschreiten.

Sachanlagen

Die Sachanlagen werden im Rahmen der wirtschaftlichen Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Bei den Mobilien und Einrichtungen werden Anschaffungen sowie Sammelanschaffungen mit Beträgen über CHF 5'000 aktiviert. Beträge unterhalb dieser Grenze werden direkt der Erfolgsrechnung belastet.

Nutzungsdauer je Anlageklasse:

- 5 Jahren bei Mobilien und Einrichtungen
- 3 Jahren bei IT Hardware
- 3 Jahren bei Fahrzeuge

Die Werthaltigkeit wird jährlich überprüft und die Position entsprechend wertberichtet.

Aktive Rechnungsabgrenzung

Diese Position beinhaltet Ausgaben im Berichtsjahr, die als Aufwand dem nächsten Rechnungsjahr zu belasten sind sowie Erträge des Berichtsjahres, die aber erst im nächsten Rechnungsjahr zu Einnahmen führen.

Forderungen

Die Bewertung der Forderungen gegenüber Dritten wie Versicherungsnehmer, Versicherungsorganisationen, Agenten und Vermittler, Kantone sowie Übrige erfolgt zum Nominalwert. Das Delkredere wird aufgrund der Fälligkeitsstruktur und der erkennbaren Bonitätsrisiken bestimmt. Neben Einzelwertberichtigungen für spezifisch bekannte Forderungsrisiken werden Wertbeeinträchtigungen anhand statistischer Erhebungen über das Ausfallrisiko gebildet. Dabei wurde der Art. 64a KVG in der Berechnung des Delkrederes berücksichtigt.

Die Forderungen gegenüber Nahestehenden sind zum Nominalwert bewertet, unter Berücksichtigung von betriebswirtschaftlich notwendigen Wertberichtigungen.

Flüssige Mittel

Die Flüssigen Mittel umfassen Kassenbestände sowie Post- und Bankguthaben. Die Bewertung erfolgt zu Nominalwerten. Allfällige Wertbeeinträchtigungen werden entsprechend gebucht.

Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung

Diese Position umfasst die Rückstellungen für die am Bilanzstichtag unerledigten Versicherungsfälle. Es gelangt dabei ein anerkanntes aktuarielles Verfahren (wie z. B. Chain-Ladder) zur Anwendung. Dabei werden für Anfalljahr und Abwicklungsjahr folgende Bestimmungsgrößen berücksichtigt:

- Behandlungsbeginnjahr versus Zahlungsjahr für die Pflegeleistungen
- Fallbeginnjahr versus Zahlungsjahr für Taggeldleistungen

Im Kollektivkrankentaggeld werden für die Verträge, welche Vereinbarungen über Überschussbeteiligungen beinhalten, Rückstellungen für Überschussbeteiligungen gebildet. Sie werden als Erwartungswert der nach dem Bilanzstichtag zur Auszahlung kommenden Überschussbeteiligungen für die bis zum Bilanzstichtag aktiven, überschussberechtigten Verträge ermittelt. Die Schätzung der Rückstellungen für Überschussbeteiligungen berücksichtigt den zum Bilanzstichtag aktiven Bestand und die empirische Schadenerfahrung.

Die übrigen versicherungstechnische beinhalten weitere aktuarielle Rückstellungen, welche gemäss dem gültigen und von der Aufsicht genehmigten Geschäftsplan bewertet werden.

Versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellung

Die Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen schützen die Kapitalbasis vor den Effekten ungewöhnlicher Schwankungen des versicherungstechnischen Resultats. Sie werden nach Massgabe des versicherungstechnischen Erfolgs dotiert.

Die Schwankungsrückstellungen können bis zu einem Maximalbetrag gemäss Geschäftsplan gebildet werden. Der Maximalbetrag ergibt sich aus der Differenz des Expected Shortfall zum Niveau 75% und dem Erwartungswert. Die untere Grenze ist null.

Nichtversicherungstechnische Rückstellungen

Wenn ein Mittelabfluss wahrscheinlich ist, wird für rechtliche und faktische Verpflichtungen auf einem Ereignis in der Vergangenheit eine entsprechende Rückstellung gebildet. Die Höhe der Rückstellungen wird aufgrund einer Analyse des jeweiligen Ereignisses in der Vergangenheit und des wirtschaftlichen Risiko bestimmt. Übt der Faktor Zeit einen wesentlichen Einfluss aus, ist der Rückstellungsbedarf zu diskontieren. Die Rückstellungen werden jährlich neu beurteilt.

Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen

Die Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen bilden die langfristigen Volatilitäten des Kapitalmarkts ab. Die Rückstellungen bemessen sich am Gesamtportfolio und werden jedes Jahr überprüft. Die Zielrückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen berechnen sich aus

- 10% der Obligationen Schweiz
- 3% der Grundstücke und Bauten sowie
- 20% der übrigen Kapitalanlagen.

Falls die Kapitalanlagen in der Berichtsperiode überdurchschnittlich grosse Wertverluste erfahren, können zusätzlich die Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen erfolgswirksam ganz oder teilweise aufgelöst werden.

Falls die Kapitalanlagen in der Berichtsperiode überdurchschnittlich grosse Wertgewinne erfahren, können zusätzlich die Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen erfolgswirksam ganz oder teilweise auf den Zielwert erhöht werden.

Passive Rechnungsabgrenzung

Diese Position beinhaltet Abgrenzungen für Einnahmen im Berichtsjahr, die als Ertrag dem nächsten Rechnungsjahr gutzuschreiben sind und Aufwände des Berichtsjahres, die erst im nächsten Rechnungsjahr bezahlt werden.

Verbindlichkeiten

Bei dieser Position handelt es sich vornehmlich um Verpflichtungen gegenüber Versicherten bzw. Leistungserbringern sowie um vorausfakturierte Prämien. Ebenfalls werden unter dieser Position Passivdarlehen ausgewiesen. Die Verbindlichkeiten werden zum Nominalbetrag bilanziert.

Vollzeitstellen

Die Helsana Versicherungen AG gehört der Helsana-Gruppe an und erbringt für die anderen Gesellschaften der Helsana-Gruppe verschiedene Dienstleistungen. Die Anzahl der Mitarbeitenden der Helsana Versicherungen AG sind mehr als 250 Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt.

Rundungsdifferenzen

Sämtliche Beträge werden in der Jahresrechnung in Tausend CHF gerundet ausgewiesen. Als Konsequenz kann in einzelnen Fällen die Addition von gerundeten Beträgen zu einer Abweichung vom ausgewiesenen gerundeten Total führen.

1. Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

| Angaben in TCHF | 2018 | 2017 |
|--|-------------------|-------------------|
| Prämierertrag | 3 221 881 | 3 108 603 |
| Beiträge öffentliche Hand | -3 647 | -2 955 |
| Total Verdiente Prämien für eigene Rechnung | 3 218 234 | 3 105 648 |
| Schaden- und Leistungsaufwand ¹ | -3 485 277 | -3 580 410 |
| Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung | -98 511 | 10 735 |
| Total Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung | -3 631 772 | -3 569 675 |
| Personalaufwand | -383 205 | -378 839 |
| Verwaltungsräumlichkeiten und Betriebseinrichtungen | -24 662 | -25 049 |
| IT-Kosten | -74 677 | -93 985 |
| Marketing und Werbung | -18 981 | -19 152 |
| Provisionen | -70 150 | -45 286 |
| Übriger Verwaltungsaufwand | -17 989 | -52 376 |
| Abschreibungen | -43 344 | -47 183 |
| Verwaltungskostenentschädigungen von Konzerngesellschaften | 420 266 | 442 312 |
| Total Betriebsaufwand für eigene Rechnung | -212 742 | -219 557 |
| Liquide Mittel (Zinsen) | 1 103 | 1 191 |
| Forderungen (Zins Risikoausgleich, Verzugszinsen etc.) | 5 227 | 3 573 |
| Übriger Ertrag | 346 | 1 293 |
| Total übriger betrieblicher Ertrag | 6 676 | 6 058 |
| Liquide Mittel (Zinsen) | -1 649 | -1 244 |
| Verbindlichkeiten (Zinsen Risikoausgleich etc.) | -1 110 | -949 |
| Übriger Aufwand | -21 | -24 |
| Total übriger betrieblicher Aufwand | -2 781 | -2 218 |
| Sonstige Erträge von Dritten | 162 | 198 |
| Sonstiger Aufwand Dritte | -96 | -3 |
| Total betriebsfremdes Ergebnis | 66 | 195 |
| Ausserordentlicher Aufwand | 0 | -12 |
| Total ausserordentliches Ergebnis | 0 | -12 |

¹ Die Kostenbeteiligungen der Versicherten (Franchisen, Selbstbehalt, Tagespauschale in Spital) belaufen sich im Berichtsjahr auf Total TCHF 448'235 (im Vorjahr TCHF 436'041).

2. Erläuterungen zur Erfolgsrechnung - Kapitalanlagen

| Angaben in TCHF | ordentliches Ergebnis | realisierte Gewinne | nicht realisierte Gewinne | Total 2017 |
|--|-----------------------|---------------------|---------------------------|----------------|
| Ertrag aus Kapitalanlagen | | | | |
| Immobilien | 9 893 | 608 | 4 313 | 14 814 |
| Obligationen | 20 547 | 57 274 | 5 737 | 83 558 |
| Obligationenfonds | 0 | 0 | 19 | 19 |
| Aktien | 5 769 | 53 460 | 32 791 | 92 021 |
| Immobilienfonds | 0 | 4 725 | 16 312 | 21 037 |
| Derivative Finanzinstrumente | 0 | 7 374 | 2 857 | 10 232 |
| Arbeitgeberbeitragsreserve | 0 | 82 | 0 | 82 |
| Übriger Ertrag aus Kapitalanlagen ¹ | 1 110 | 0 | 0 | 1 110 |
| Total Ertrag aus Kapitalanlagen | 37 319 | 123 523 | 62 029 | 222 873 |

| Angaben in TCHF | Verwaltungs-kosten | realisierte Verluste | nicht realisierte Verluste | Total 2017 |
|---|--------------------|----------------------|----------------------------|-----------------|
| Aufwand aus Kapitalanlagen | | | | |
| Immobilien | 0 | -2 218 | -3 247 | -5 464 |
| Obligationen | 0 | -46 972 | -6 079 | -53 051 |
| Obligationenfonds | 0 | 0 | -171 | -171 |
| Aktien | 0 | -19 254 | -20 079 | -39 333 |
| Immobilienfonds | 0 | -1 317 | -1 197 | -2 515 |
| Derivative Finanzinstrumente | 0 | -19 221 | -1 789 | -21 010 |
| Arbeitgeberbeitragsreserve | 0 | -375 | 0 | -375 |
| Übriger Aufwand aus Kapitalanlagen ¹ | -1 069 | 0 | 0 | -1 069 |
| Kapitalverwaltungskosten | -5 011 | 0 | 0 | -5 011 |
| Total Aufwand aus Kapitalanlagen | -6 080 | -89 357 | -32 562 | -127 999 |

| | | | | |
|--|---------------|---------------|---------------|----------------|
| Veränderung der Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen | | | 41 000 | 41 000 |
| Total Ergebnis aus Kapitalanlagen 2017 | 31 239 | 34 166 | 70 467 | 135 873 |

¹ Der übrige Erfolg aus Kapitalanlagen beinhaltet Rückzahlungen von Retrozessionen durch die depotführende Finanzinstitution sowie Kurserfolg aus Fremdwährungsumrechnung.

| Angaben in TCHF | ordentliches Ergebnis | realisierte Gewinne | nicht realisierte Gewinne | Total 2018 |
|--|-----------------------|---------------------|---------------------------|----------------|
| Ertrag aus Kapitalanlagen | | | | |
| Immobilien | 9 649 | 0 | 8 944 | 18 593 |
| Obligationen | 18 991 | 12 950 | 25 769 | 57 710 |
| Aktien | 5 775 | 24 725 | 4 735 | 35 235 |
| Immobilienfonds | 0 | 4 483 | 364 | 4 847 |
| Derivative Finanzinstrumente | 0 | 14 323 | 1 735 | 16 058 |
| Darlehen | 1 | 0 | 0 | 1 |
| Arbeitgeberbeitragsreserve | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Übriger Ertrag aus Kapitalanlagen ¹ | 623 | 0 | 0 | 623 |
| Total Ertrag aus Kapitalanlagen | 35 039 | 56 481 | 41 547 | 133 067 |

| Angaben in TCHF | Verwaltungs-kosten | realisierte Verluste | nicht realisierte Verluste | Total 2018 |
|---|--------------------|----------------------|----------------------------|-----------------|
| Aufwand aus Kapitalanlagen | | | | |
| Immobilien | 0 | -7 147 | -3 227 | -10 374 |
| Obligationen | 0 | -15 880 | -34 272 | -50 153 |
| Obligationenfonds | 0 | 0 | -2 117 | -2 117 |
| Aktien | 0 | -22 223 | -43 578 | -65 802 |
| Immobilienfonds | 0 | -129 | -14 900 | -15 029 |
| Derivative Finanzinstrumente | 0 | -14 591 | -2 030 | -16 621 |
| Arbeitgeberbeitragsreserve | 0 | -284 | 0 | -284 |
| Übriger Aufwand aus Kapitalanlagen ¹ | -728 | 0 | 0 | -728 |
| Kapitalverwaltungskosten | -5 392 | 0 | 0 | -5 392 |
| Total Aufwand aus Kapitalanlagen | -6 120 | -60 254 | -100 124 | -166 499 |

| | | | | |
|--|---------------|---------------|----------------|----------------|
| Veränderung der Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen | | | 15 000 | 15 000 |
| Total Ergebnis aus Kapitalanlagen 2018 | 28 919 | -3 773 | -43 577 | -18 431 |

¹ Der übrige Erfolg aus Kapitalanlagen beinhaltet Rückzahlungen von Retrozessionen durch die depotführende Finanzinstitution sowie Kurserfolg aus Fremdwährungsumrechnung.

3. Erläuterungen zur Bilanz - Kapitalanlagen

| Angaben in TCHF | Bestand per 01.01.2017 | Zu-/ Abgänge | Veränderung von Bewertungs- anpassung | Bestand per 31.12.2017 |
|----------------------------|---------------------------|-----------------|--|---------------------------|
| Immobilien | 145 910 | 2 963 | 1 066 | 149 939 |
| Obligationen ¹ | 860 162 | 161 090 | -342 | 1 020 909 |
| Obligationenfonds | 0 | 24 564 | -152 | 24 412 |
| Aktien | 246 740 | 18 028 | 12 712 | 277 481 |
| Immobilienfonds | 118 344 | 10 003 | 15 114 | 143 461 |
| Derivative | 840 | -840 | 1 069 | 1 069 |
| Darlehen | 13 | -4 | 0 | 9 |
| Arbeitgeberbeitragsreserve | 2 054 | -293 | 0 | 1 760 |
| Total | 1 374 062 | 215 510 | 29 467 | 1 619 040 |

| Angaben in TCHF | Bestand per 01.01.2018 | Zu-/ Abgänge | Veränderung von Bewertungs- anpassung | Bestand per 31.12.2018 |
|----------------------------|---------------------------|-----------------|--|---------------------------|
| Immobilien | 149 939 | -4 732 | 5 717 | 150 924 |
| Obligationen ¹ | 1 020 909 | -27 885 | -8 503 | 984 521 |
| Obligationenfonds | 24 412 | 3 003 | -2 117 | 25 298 |
| Aktien | 277 481 | 2 461 | -38 843 | 241 099 |
| Immobilienfonds | 143 461 | 527 | -14 536 | 129 452 |
| Derivative | 1 069 | -1 069 | 773 | 773 |
| Darlehen | 9 | 4 | 0 | 14 |
| Arbeitgeberbeitragsreserve | 1 760 | -284 | 0 | 1 477 |
| Total | 1 619 040 | -27 973 | -57 508 | 1 533 559 |

¹ Der Marktwert der Obligationen beträgt TCHF 1'004'858 (per Vorjahr TCHF 1'056'898).

Immobilien

| Angaben in TCHF | 31.12.2018 | 31.12.2017 |
|--|------------|------------|
| Selbstgenutzte oder gemischte Liegenschaften | 25 365 | 24 639 |

Derivative Finanzinstrumente

| Angaben in TCHF | Haltezzweck | Marktwerte per 31.12.2018 | | Marktwerte per 31.12.2017 | |
|---------------------------------------|-------------|---------------------------|----------|---------------------------|-------------|
| Absicherung Obligationen ¹ | | Aktive | Passive | Aktive | Passive |
| Termingeschäfte CHF | Absicherung | 0 | 0 | 677 | 0 |
| Termingeschäfte USD | Absicherung | 0 | 0 | 0 | -106 |
| Total | | 0 | 0 | 677 | -106 |

Derivative Finanzinstrumente

| | | | | | |
|-------------------------------------|-------------|--------------|-------------|--------------|-------------|
| Termingeschäfte USD - Overlay Hedge | Absicherung | 880 | 0 | 1 720 | 0 |
| Termingeschäfte EUR - Overlay Hedge | Absicherung | 121 | 0 | 0 | -734 |
| Termingeschäfte GBP - Overlay Hedge | Absicherung | 0 | -200 | 83 | 0 |
| Termingeschäfte CHF - Overlay Hedge | Absicherung | 0 | -27 | 0 | 0 |
| Total | | 1 001 | -228 | 1 803 | -734 |

¹ Absicherungen auf Obligationen sind im Bestand der Anlagekategorie Obligationen enthalten.

4. Anlagenspiegel - Sach- und immaterielle Anlagen

| Angaben in TCHF | Büromobiliar, Maschinen und Einrich- tungen | EDV- Hardware | Fahrzeuge | Total Sach- anlagen | Projekte | Software | Total immate- rielle Anlagen |
|--------------------------------------|---|------------------|-------------|---------------------------|----------------|----------------|---------------------------------------|
| Anschaffungswerte | | | | | | | |
| Bruttowerte 01.01.2017 | 146 222 | 50 928 | 374 | 197 524 | 108 928 | 26 742 | 135 670 |
| Zugänge von Anlagen | 2 215 | 9 781 | 131 | 12 126 | 0 | 0 | 0 |
| Abgänge von Anlagen | -16 | -10 538 | -34 | -10 588 | 0 | 0 | 0 |
| Bruttowerte 31.12.2017 | 148 420 | 50 170 | 471 | 199 062 | 108 928 | 26 742 | 135 670 |
| Kumulierte Wertberichtigungen | | | | | | | |
| Wertberichtigungen 01.01.2017 | -140 838 | -46 788 | -311 | -187 938 | -56 775 | -10 799 | -67 574 |
| planmässige Abschreibungen | -2 661 | -6 461 | -100 | -9 222 | -33 241 | -5 348 | -38 590 |
| Abgänge von Anlagen | 3 | 10 363 | 34 | 10 400 | 0 | 0 | 0 |
| Wertberichtigungen 31.12.2017 | -143 496 | -42 886 | -377 | -186 759 | -90 016 | -16 148 | -106 164 |
| Nettobuchwerte per 31.12.2017 | 4 925 | 7 284 | 94 | 12 303 | 18 912 | 10 595 | 29 506 |

| Angaben in TCHF | Büromobiliar, Maschinen und Einrich- tungen | EDV- Hardware | Fahrzeuge | Total Sach- anlagen | Projekte | Software | Total immate- rielle Anlagen |
|--------------------------------------|---|------------------|-------------|---------------------------|-----------------|----------------|---------------------------------------|
| Anschaffungswerte | | | | | | | |
| Bruttowerte 01.01.2018 | 148 420 | 50 170 | 471 | 199 062 | 108 928 | 26 742 | 135 670 |
| Zugänge von Anlagen | 1 946 | 6 542 | 27 | 8 514 | 23 736 | 9 693 | 33 429 |
| Abgänge von Anlagen | -16 220 | -13 669 | -74 | -29 962 | 0 | 0 | 0 |
| Bruttowerte 31.12.2018 | 134 147 | 43 043 | 424 | 177 614 | 132 664 | 36 435 | 169 099 |
| Kumulierte Wertberichtigungen | | | | | | | |
| Wertberichtigungen 01.01.2018 | -143 496 | -42 886 | -377 | -186 759 | -90 016 | -16 148 | -106 164 |
| planmässige Abschreibungen | -2 968 | -6 206 | -59 | -9 233 | -26 824 | -7 287 | -34 111 |
| Abgänge von Anlagen | 16 219 | 13 660 | 74 | 29 953 | 0 | 0 | 0 |
| Wertberichtigungen 31.12.2018 | -130 244 | -35 432 | -363 | -166 038 | -116 840 | -23 435 | -140 275 |
| Nettobuchwerte per 31.12.2018 | 3 902 | 7 612 | 62 | 11 576 | 15 824 | 13 000 | 28 825 |

5. Aktive und Passive Rechnungsabgrenzungen

| Angaben in TCHF | 31.12.2018 | 31.12.2017 |
|--|----------------|----------------|
| Marchzinsen Kapitalanlagen | 7 865 | 8 817 |
| Risikoausgleich | 386 107 | 434 289 |
| Übrige transitorische Aktiven | 124 871 | 87 611 |
| Total aktive Rechnungsabgrenzungen | 518 843 | 530 716 |
| Übrige transitorische Passiven | 16 149 | 27 809 |
| Total passive Rechnungsabgrenzungen | 16 149 | 27 809 |

6. Forderungen und Verbindlichkeiten

| Angaben in TCHF | 31.12.2018 | 31.12.2017 |
|---|----------------|----------------|
| Versicherungsnehmer | 194 025 | 164 762 |
| Versicherungsorganisationen | 681 | 20 224 |
| Agenten und Vermittler | 1 633 | 0 |
| Helsana Unfall AG | 0 | 0 |
| Helsana Beteiligungen AG | 19 931 | 12 638 |
| Helsana AG | 12 626 | 0 |
| Health & Medical Service AG | 0 | 3 166 |
| Procare Vorsorge AG | 593 | 0 |
| Einkaufsgemeinschaft HSK AG | 1 594 | 520 |
| Schaden Service Schweiz AG | 495 | 115 |
| Aviga AG | 3 | 0 |
| Nahestehende Organisationen und Personen | 35 242 | 16 438 |
| Staatliche Stellen | 2 396 | 2 887 |
| Übrige Forderungen | 17 693 | 22 068 |
| Total Forderungen | 251 670 | 226 379 |
| Versicherungsnehmer | 187 399 | 232 471 |
| Versicherungsorganisationen | 1 925 | 27 |
| Leistungserbringer | 53 382 | 54 848 |
| Agenten und Vermittler | 1 136 | 1 199 |
| Helsana Zusatzversicherungen AG | 205 355 | 169 849 |
| Helsana Unfall AG | 13 748 | 67 028 |
| Progrès Versicherungen AG | 156 959 | 62 397 |
| indivo Versicherungen AG | 0 | 9 558 |
| Helsana AG | 0 | 172 062 |
| Health & Medical Service AG | 2 139 | 0 |
| Procare Vorsorge AG | 0 | 452 |
| Schaden Service Schweiz AG | 39 | 10 |
| Aviga AG | 0 | 22 |
| Verein Artisana | 70 | 52 |
| SVK Schweiz | 18 | 18 |
| Nahestehende Organisationen und Personen¹ | 378 329 | 481 449 |
| Staatliche Stellen | 12 137 | 12 410 |
| Übrige Verbindlichkeiten | 215 529 | 30 019 |
| Total Verbindlichkeiten | 849 837 | 812 422 |

¹ Die verzinslichen Verbindlichkeiten haben keine vertragliche Fristigkeit, da diese Kontokorrente darstellen.

7. Flüssige Mittel

| Angaben in TCHF | 31.12.2018 | 31.12.2017 |
|------------------------------|----------------|----------------|
| Diverse Geldkonti | 389 428 | 150 538 |
| Total Flüssige Mittel | 389 428 | 150 538 |

8. Versicherungstechnische Rückstellungen

| Angaben in TCHF | Schaden- und Leistungsrückstellungen | Rückstellungen für künftige Überschussbeteiligung der Versicherten | Übrige versicherungstechnische Rückstellungen ¹ | Total Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung | Schwankungsrückstellungen |
|-------------------------|--------------------------------------|--|--|--|---------------------------|
| Stand 01.01.2017 | 509 841 | 11 450 | 1 217 | 522 509 | 72 015 |
| Zugang | 90 825 | 0 | 579 | 91 404 | 2 045 |
| Bildung | 545 863 | 9 162 | 1 529 | 556 553 | 13 493 |
| Verwendung | -540 484 | -7 494 | -1 134 | -549 112 | 0 |
| Auflösung | -17 343 | -171 | -663 | -18 176 | -3 393 |
| Stand 31.12.2017 | 588 702 | 12 947 | 1 528 | 603 178 | 84 160 |

| Angaben in TCHF | Schaden- und Leistungsrückstellungen | Rückstellungen für künftige Überschussbeteiligung der Versicherten | Übrige versicherungstechnische Rückstellungen ¹ | Total Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung | Schwankungsrückstellungen |
|-------------------------|--------------------------------------|--|--|--|---------------------------|
| Stand 01.01.2018 | 588 702 | 12 947 | 1 529 | 603 178 | 84 160 |
| Bildung | 658 673 | 144 324 | 1 777 | 804 775 | 39 100 |
| Verwendung | -518 300 | -146 536 | -476 | -665 312 | 0 |
| Auflösung | -39 100 | -799 | -1 053 | -40 952 | -1 620 |
| Stand 31.12.2018 | 689 975 | 9 936 | 1 777 | 701 688 | 121 640 |

¹ Die übrigen versicherungstechnischen Rückstellungen setzen sich aus Rücklagen für weitere Produkte der obligatorischen Krankenpflegeversicherung OKP zusammen.

9. Nichtversicherungstechnische Rückstellungen

| Angaben in TCHF | Restrukturierung ¹ | Personal/Makler ² | Prozessrisiken ³ | Übrige ⁴ | Total |
|-------------------------|-------------------------------|------------------------------|-----------------------------|---------------------|---------------|
| Stand 01.01.2017 | 1 655 | 23 377 | 0 | 70 | 25 102 |
| Bildung | 0 | 41 073 | 2 190 | 0 | 43 262 |
| Verwendung | -1 252 | -23 640 | 0 | 0 | -24 892 |
| Auflösung | 0 | -1 427 | 0 | 0 | -1 427 |
| Stand 31.12.2017 | 403 | 39 383 | 2 190 | 70 | 42 045 |

| Angaben in TCHF | Restrukturierung ¹ | Personal/Makler ² | Prozessrisiken ³ | Übrige ⁴ | Total |
|-------------------------|-------------------------------|------------------------------|-----------------------------|---------------------|---------------|
| Stand 01.01.2018 | 403 | 39 382 | 2 190 | 70 | 42 045 |
| Bildung | 0 | 40 904 | 1 037 | 0 | 41 941 |
| Verwendung | -266 | -40 744 | -1 383 | 0 | -42 394 |
| Auflösung | -136 | -72 | -807 | 0 | -1 015 |
| Stand 31.12.2018 | 0 | 39 469 | 1 037 | 70 | 40 576 |

¹ Die Restrukturierungsrückstellungen beinhalten die Kosten der beschlossenen organisatorischen Veränderungen im Kostensenkungsprogramm.

² Unter Personal/Makler sind die Rückstellungen für Ferien- und Überzeitansprüche, sowie Prämien des Personals und Maklergebühren enthalten.

³ Unter den Prozessrisiken sind Nachlinzenzierungsforderungen enthalten. Die allfälligen Auszahlungen wurden entsprechend zurückgestellt.

⁴ Die übrigen nichtversicherungstechnischen Rückstellungen beinhalten Rückstellungen für Projekte im Zusammenhang mit Diabetes.

10. Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen

| Angaben in TCHF | Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen | Total |
|-------------------------|---|----------------|
| Stand 01.01.2017 | 237 100 | 237 100 |
| Zugang | 22 000 | 22 000 |
| Bildung | 0 | 0 |
| Auflösung | -41 000 | -41 000 |
| Stand 31.12.2017 | 218 100 | 218 100 |

| Angaben in TCHF | Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen | Total |
|-------------------------|---|----------------|
| Stand 01.01.2018 | 218 100 | 218 100 |
| Bildung | 0 | 0 |
| Auflösung | -15 000 | -15 000 |
| Stand 31.12.2018 | 203 100 | 203 100 |

11. Transaktionen mit nahestehenden Personen

Dienstleistungsvereinbarung

Die Helsana Versicherungen AG erbringt Dienstleistungen für die anderen Konzerngesellschaften der Helsana-Gruppe, welche in einer Dienstleistungsvereinbarung geregelt sind. Auf dieser Basis wird der Betriebsaufwand nach betriebswirtschaftlichen Überlegungen unter den Vertragsparteien verrechnet.

Erhaltene Verwaltungskostenentschädigungen

| Angaben in TCHF | 31.12.2018 | 31.12.2017 |
|---------------------------------|------------|------------|
| Helsana Zusatzversicherungen AG | 255 380 | 292 391 |
| Helsana Unfall AG | 21 280 | 24 127 |
| Progrès Versicherungen AG | 77 881 | 80 854 |
| indivo Versicherungen AG | 0 | 19 |
| Procare Vorsorge AG | 140 | 120 |
| Einkaufsgemeinschaft HSK AG | 201 | 201 |
| Helsana Beteiligungen AG | 20 | 10 |
| Health & Medical Service AG | 290 | 155 |
| Helsana AG | 20 | 10 |

Verwaltungsentschädigung für Regress

Regressfälle werden mit der Schaden Service Schweiz AG abgewickelt, wobei die Schaden Service Schweiz AG für Ihre Dienstleistung eine Verwaltungsentschädigung verrechnet. Im Berichtsjahr wurde TCHF 13 bezahlt.

12. Eventualforderungen/-verbindlichkeiten

Die Helsana Versicherungen AG gehört der MwSt-Gruppe der Helsana Versicherungen AG an und haftet somit solidarisch für Mehrwertsteuerschulden der Gesamtgruppe gegenüber der Eidgenössischen Steuerverwaltung.

13. Sicherheiten für eigene Verbindlichkeiten

Sämtliche Kapitalanlagen sowie Flüssige Mittel, mit Ausnahme der Arbeitgeberbeitragsreserven sowie die bei der Wertschriftenausleihe zu hinterlegenden Sicherheiten (Collaterals), sind gemäss Art. 22 der Krankenversicherungsaufsichtsverordnung (KVAV) als gebundenes Vermögen deklariert.

14. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Über die in der Jahresrechnung offen gelegten Ereignisse hinaus sind bis zum Datum der Unterzeichnung durch das zuständige Organ (05. Februar 2019) keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag eingetreten, die eine Korrektur der Jahresrechnung oder eine Offenlegung in der Jahresrechnung erfordern.

15. Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

| Arbeitgeberbeitragsreserve in TCHF | Nominalwert | Verwendungs- verzicht | Bilanz | Auflösung | Bilanz | Ergebnis aus AGBR | |
|---------------------------------------|--------------|--------------------------|--------------|-------------|--------------|-------------------|-----------|
| | 31.12.2017 | 2 017 | 31.12.2017 | 2 017 | 31.12.2016 | 2 017 | 2 016 |
| Vorsorgeeinrichtungen | 1 760 | 0 | 1 760 | -375 | 2 054 | 82 | 63 |
| Total | 1 760 | 0 | 1 760 | -375 | 2 054 | 82 | 63 |

| Arbeitgeberbeitragsreserve in TCHF | Nominalwert | Verwendungs- verzicht | Bilanz | Auflösung | Bilanz | Ergebnis aus AGBR | |
|---------------------------------------|--------------|--------------------------|--------------|-------------|--------------|-------------------|-----------|
| | 31.12.2018 | 2 018 | 31.12.2018 | 2 018 | 31.12.2017 | 2 018 | 2 017 |
| Vorsorgeeinrichtungen | 1 477 | 0 | 1 477 | -284 | 1 760 | 0 | 82 |
| Total | 1 477 | 0 | 1 477 | -284 | 1 760 | 0 | 82 |

| Wirtschaftlicher Nutzen/ wirtschaftliche Verpflichtung und Vorsorgeaufwand | Über/ Unter- deckung ¹ | Wirtschaftlicher Anteil der Organisation | | Veränderung zum VJ bzw erfolgs- wirksam im GJ | Auf die Periode abgegrenz- te Beiträge | Vorsorgeaufwand im Personalaufwand | |
|---|---|---|------------|---|---|---------------------------------------|---------------|
| | | 31.12.2016 | 31.12.2017 | | | 31.12.2016 | 2017 |
| Vorsorgepläne mit Überdeckung | 158 698 | 0 | 0 | 0 | 30 522 | 30 522 | 30 096 |
| Total | 158 698 | 0 | 0 | 0 | 30 522 | 30 522 | 30 096 |

| Wirtschaftlicher Nutzen/ wirtschaftliche Verpflichtung und Vorsorgeaufwand | Über/ Unter- deckung ¹ | Wirtschaftlicher Anteil der Organisation | | Veränderung zum VJ bzw erfolgs- wirksam im GJ | Auf die Periode abgegrenz- te Beiträge | Vorsorgeaufwand im Personalaufwand | |
|---|---|---|------------|---|---|---------------------------------------|---------------|
| | | 31.12.2017 | 31.12.2018 | | | 31.12.2017 | 2018 |
| Vorsorgepläne mit Überdeckung | 212 759 | 0 | 0 | 0 | 31 912 | 31 912 | 30 522 |
| Total | 212 759 | 0 | 0 | 0 | 31 912 | 31 912 | 30 522 |

¹ Die Basis zur Berechnung der finanziellen Situation erfolgt anhand des letzten Jahresabschlusses der Vorsorgeeinrichtung.